

Das alte Volkslied:

neu angestimmt am 15. März 1848.

Gott erhalte Oestreich's Kaiser!
 Unsern guten Ferdinand.
 Schütze mächtig unsern Kaiser,
 Gott mit Deiner Vaterhand.
 Ihn erblühen Lorbeer-Reiser!
 Wo es gilt für's Vaterland.
 Gott erhalte Oestreich's Kaiser!
 Unsern guten Ferdinand.

Laß von Seiner Fahnen Spitzen
 Strahlen Sieg und Fruchtbarkeit!
 Laß in Seinen Ständen sitzen
 Weisheit, Treue, Biederkeit!
 Und mit Seiner Hoheit Blitzen
 Schalten nur Gerechtigkeit.
 Gott erhalte Oestreich's Kaiser!
 Unsern guten Ferdinand.

Ströme Deiner Gaben Fülle
 Ueber Ihn, Sein Haus und Reich!
 Wirg in Deiner Gnaden Hülle
 Unser starkes Oesterreich!
 Und es sei fortan Sein Wille
 Seinem Grundgesetze gleich.
 Gott erhalte Oestreich's Kaiser!
 Unsern guten Ferdinand.

Froh erleb' Er Seiner Lande,
 Seiner Völker höchsten Flor!
 Seh' sie Eins durch Brüder Bande
 Ragen allen Andern vor!
 Und vernehme noch am Rande
 Später Gruft der Völker Chor:
 Gott erhalte Oestreich's Kaiser!
 Unsern guten Ferdinand.

J. Härdtl.

Das alte Volkslied

von Hermann von S. 1844



J. N. 74623